

dierikon informiert.

In dieser Ausgabe

**Wir wünschen viel Glück,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr 2025**



Liebe Leserin, lieber Leser



Zum Jahreswechsel

Liebe Dierikerinnen, liebe Dieriker

Im Namen des Gemeinderates und allen Mitarbeitenden wünsche ich Ihnen viel Freude, Glück und Zufriedenheit und allem voran gute Gesundheit im neuen Jahr.

Rück- und Ausblick

Erneut zeigt sich, dass Normalität anders aussieht. Prägend in unserem Alltag sind Krieg, Teuerungen, Fachkräfte und damit Dynamik- und Kompetenzmangel. Dazu kommen Herausforderungen bei Disputen zum Beispiel mit kantonalen Instanzen und anderen Stakeholdern. Dadurch entsteht eine gewisse Grundunzufriedenheit rundum, welche alle Beteiligten wahrnehmen.

Die Gemeinden haben Opposition bei der Steuergesetzrevision sowie die Teilrevision des Finanzausgleichs ergriffen. Die Stimmbürger haben anders entschieden und diese Anpassungen gutgeheissen. Das Zückerchen, auf den ersten Blick weniger Steuern bezahlen zu müssen, war einfach zu schmackhaft. Die Konsequenz weniger Einnahmen zur Verfügung zu haben, baden nun die Gemeinden aus. In Zukunft auch in Dierikon.

Positiv stimmt uns die Entwicklung im Areal Zentralstrasse, wo die Gespräche zum Baubewilligungsverfahren am Laufen sind. Gemeinsames Ziel ist es, dass Ende 2025 die ersten Bauarbeiten starten können.

Am 29. Januar 2025 findet die öffentliche Versteigerung der Parzellen in der Grosshirselen statt. Damit erfolgt der Startschuss zu einer weiteren spannenden und bedeutenden Entwicklung in Dierikon.

Bei der Sanierung und Anpassung der Schulanlagen, steht das Provisorium unterhalb des Gemeindehauses. Die Fertigstellung und Einrichtung erfolgt noch im Dezember, sodass mit Schulstart nach den Weihnachtsferien die Kindergärten im neuen Gebäude Einzug halten. Auch die Vorarbeiten im Schulareal sind auf gutem Weg. Die Baubewilligung ist erteilt. Die Hauptarbeiten beginnen im Januar 2025. Verfolgen Sie die Entwicklung in den jeweiligen Statusberichten oder gar online per Baustellenkamera, welche über die Gemeindehomepage abrufbar ist. Ein grosser Dank geht hier an das Kernteam mit Alexandra Lang und Kilian Graf, welche alle Detailfragen im Turbo-Tempo bewältigt.

Impressum

Herausgeberin
Gemeindeverwaltung
6036 Dierikon
Tel. 041 455 53 10

Nr. 1, Januar 2025
Erscheint 11 Mal im Jahr

Redaktion
Kilian Graf, Marcel Herrmann,
Max Hess, Nicole Rod

Layout
Nicole Rod

Redaktionsschluss für
Nr. 2, 17.01.2025

www.dierikon.ch
gemeinde@dierikon.ch



Die in Dierikon ausgerichteten öffentlichen Anlässe wie die Dörflifasnacht, das Dorfturnier und die Chilbi waren sehr gut besucht und auch das Wetter spielte häufig mit. Schön, wenn Sie diese Veranstaltungen auch in Zukunft unterstützen.

Mit Freude haben wir die positiven Entscheide der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 aufgenommen. Alle Anträge wurden gutgeheissen. Das Budget des Jahres 2025 sowie die Finanz- und Aufgabenplanung für die Folgejahre, die Übertragung der Kompetenz und Verantwortung bei Einbürgerungen an die entsprechende Kommission sowie das Reglement zur Parkierung auf privatem Grund.

Ein Thema bleibt die Umsetzung von Tempo 30, mit der damit verbundenen Verkehrsberuhigung und Gefahrenreduzierung für die schwächsten Verkehrsteilnehmenden. Hierzu wurde Ende Dezember aus der Bevölkerung eine Petition eingereicht. Der Gemeinderat wird gleich zu Beginn des neuen Jahres das Anliegen aufnehmen.

Alle Themen dürfen wir in einem ausgezeichneten Team bearbeiten. Viele bewährte und auch neue Menschen helfen tatkräftig mit.

Dank

Es beeindruckt uns immer wieder, wie viele von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich innerhalb der Gemeinde engagieren. Gerade in der heutigen Zeit ist es keine Selbstverständlichkeit, einen Teil seiner Freizeit aufzubringen, um Kindern und Jugendlichen die Ausübung eines Hobbies zu ermöglichen oder deren Umfeld in der Schule spannender zu gestalten, um Senioren ein attraktives Aktivitätsprogramm anbieten zu können, um in der Feuerwehr für Sicherheit zu sorgen, um sich in einem Verein zu engagieren oder sich in ei-

nem politischen Amt für die Allgemeinheit einzubringen. Gerade dank diesen vielen grossen und kleinen Engagements funktioniert unsere Gemeinde derart gut. Wir danken allen herzlich, welche sich in irgendeiner Form dafür einsetzen.

Die Neujahrstage stehen vor der Tür. Nach Wochen mit zahlreichen Herausforderungen freuen wir uns auf ein wenig ruhigere Tage. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu regenerieren, gemütliche Stunden zu erleben, gute Gespräche zu führen und Pläne zu schmieden.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, ich danke Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2024. Ich freue mich, auf ein weiterhin aktives und verbindendes Zusammenwirken.

Bleiben Sie gesund!

Euer Gemeindepräsident,
Max Hess

Aus dem Gemeinderat

Ergebnisse der eidgenössischen Volksabstimmung vom 24. November 2024

Total Stimmberechtigte	1014
Eingelegte Stimmzettel	366
Stimmbeteiligung	36.10 %

Kantonal	Ja	Nein
Änderung des Planungs- und Baugesetzes (Beschleunigung Ausbau Stromproduktion aus erneuerbaren Energien)	327	106

Eidgenössisch	Ja	Nein
Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen	170	179

Mietrecht: Untermiete	192	168
-----------------------	-----	-----

Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs	175	187
---	-----	-----

KVG Einheitliche Finanzierung der Leistungen	191	167
--	-----	-----

Ergebnisse der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024

An der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 haben die 49 anwesenden Stimmberechtigten folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschlussfassung über folgende Einbürgerungsgesuche:

1.1 Wiedehöft Jens, geb. am 13.07.1977, und Wiedehöft Sabrina, geb. 21.05.1978, und die Kinder Meike, geb. 30.10.2009, und Finn, geb. 24.12.2012, Staatsangehörigkeit Deutschland, wohnhaft in 6036 Dierikon, Zentralstrasse 10.

Die Bürgerrechtskommission empfahl der Gemeindeversammlung das vorliegende Einbürgerungsgesuch zu genehmigen. Das Bürgerrecht der Gemeinde Dierikon wurde der Familie Wiedehöft erteilt.

1.2 Sejdiu Majlinda, geb. am 12.10.2001, Staatsangehörigkeit Kosovo, wohnhaft in 6036 Dierikon, Zentralstrasse 16 c

Die Bürgerrechtskommission empfahl der Gemeindeversammlung das vorliegende Einbürgerungsgesuch zu genehmigen. Das Bürgerrecht der Gemeinde Dierikon wurde Frau Majlinda Sejdiu erteilt.

2. Beschlussfass des Aufgaben- und Finanzplans 2025 – 2030 mit Budget 2025 und Steuerfuss

Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Jahre 2025 – 2030 wurde in offener Abstimmung mit grosser Mehrheit zustimmend zur Kenntnis genommen (ohne Gegenstimme).

Das Budget 2025 mit einem Ertragsüberschuss von 1'335'669 Franken und einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten (Vorjahr 1.85 Einheiten) und die Investitionsausgaben von 230'000 Franken sowie den Investitionsausgaben von 12'750'000 Franken aus dem im März 2024 bewilligten Sonderkredit wurden in offener Abstimmung mit grosser Mehrheit genehmigt (ohne Gegenstimme).

Von den Berichten der Rechnungskommission und der kantonalen Finanzaufsicht wurden in offener Abstimmung mit grosser Mehrheit zustimmend zur Kenntnis genommen (ohne Gegenstimme).

3. Beschlussfassung über die Teilrevision der Gemeindeordnung – Bürgerrechtskommission mit Entscheidungskompetenz (ohne Genehmigung der Gemeindeversammlung)

Der Teilrevision der Gemeindeordnung – Bürgerrechtskommission mit

Entscheidungskompetenz (ohne Genehmigung der Gemeindeversammlung) wurde in offener Abstimmung mit 28 Ja- zu 19 Nein-Stimmen zugestimmt.

4. Beschlussfassung über das Reglement über die Abstell- und Verkehrsflächen auf privatem Grund (Parkplatzreglement)

Das Reglement über die Abstell- und Verkehrsflächen auf privatem Grund (Parkplatzreglement) wurde in offener Abstimmung grossmehrheitlich genehmigt (eine Gegenstimme).

5. Verschiedenes

Arealüberbauung Zentralstrasse

Wir haben die Bevölkerung bereits im «dierikon informiert.» über den Eigentümerwechsel per 01.08.2024 orientiert. Aktuell laufen intensive Verhandlungen zum Baubewilligungsverfahren. Wir gehen davon aus, dass bis im Frühjahr/Sommer 2025 das Baugesuch eingereicht und das Bewilligungsverfahren gestartet werden kann. Eine kleine Anpassung im Bau- und Zonenreglement sowie im Gestaltungsplan Zentralstrasse ist vorgesehen. Die Hauptnutzflächen müssen mindestens 50% und dürfen maximal 80% Wohnzwecken dienen. Die restlichen mindestens 20% Flächen dienen Büro und Dienstleistungen. Aufgrund der aktuellen Marktsituation ist die Nachfrage an Dienstleistungsflächen sehr gering ist. Die Grundeigentümerschaft hat angeregt, die Wohnnutzung noch etwas erhöhen zu können. An der nächsten Gemeindeversammlung können Sie über dieses Anliegen abstimmen. Der Baustart ist auf Ende 2025 geplant. Dies ist ein anspruchsvoller Zeitplan. Wir sind alle daran interessiert, dass dieses Ziel auch gemeinsam erreicht werden kann. Das Bauprojekt wird in zwei direkt aufeinanderfolgenden Bauphasen realisiert. Die erste Etappe beginnt bei der Rigistrasse. Sobald die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sind, beginnt die zweite

Etappe in Richtung Schönenbodenkreuzung. Wir freuen uns auf ein spannendes Bauprojekt.

Öffentliche Steigerung Bauparzellen Grosshirsele

Am Mittwoch, 29. Januar 2025, 14.00 Uhr findet in der Turnhalle Dierikon die öffentliche Steigerung der Bauparzellen Grosshirselen statt, welche gerichtlich angeordnet wurde. Dies ist eine spannende und fordernde Entwicklung für die Gemeinde Dierikon. Wir sind sehr gespannt, wie gross das Interesse an dieser Steigerung sein wird.

Schulhausbau

Die letzten neun Monate nach der positiven Abstimmung zur Genehmigung des Schulraumkredites waren sehr intensiv und anspruchsvoll. Die Baubewilligung wurde erteilt und der Baustart ist heute erfolgt. Der Schulbetrieb wird während den Bauarbeiten weitergeführt. Aus diesem Grunde wurde unterhalb des Gemeindehauses ein Schulprovisorium erstellt. Das Provisorium wurde in einer sehr effizienten Bauweise innerhalb von 1 1/2 Tagen erstellt. Der Schulbetrieb für den Kindergarten wird bereits am 6. Januar 2025 im Provisorium aufgenommen.

Sind Sie neugierig? Der Baufortschritt lässt sich mittels Webcam live mitverfolgen. Den Link finden Sie hier:



Die Steuerämter Dierikon und Root schliessen sich zusammen

Wie bereits in der Ausgabe 10/2024 vom Dierikon informiert, hat der Gemeinderat Dierikon zufolge Weggang unseres Steueramtmitarbeiters per 30. November 2024 und der damit verbundenen Nachfolgeregelung und des Fachkräftemangels die Auslagerung des Steueramts beschlossen.

Die beiden Gemeinderäte Dierikon und Root haben eine Vereinbarung über den Zusammenschluss der beiden Steuerämter unterzeichnet.

Das Steueramt Dierikon wird per 1. Januar 2025 in Root geführt. Ziel der Zusammenarbeit ist eine weiterhin effiziente, professionelle und kundenfreundliche Veranlagung der Steuerpflichtigen beider Gemeinden.

Die Aufsicht, Verantwortlichkeit sowie Autonomie in Bezug auf das Steuerwesen bleibt weiterhin bei der Gemeinde Dierikon.

Das Steueramt Root ist für sämtliche Auskünfte in Steuerangelegenheiten sowie den Steuerbezug und die Veranlagungen für die Gemeinde Dierikon zuständig. Diese Tätigkeiten werden die aktuellen Mitarbeitenden vom Steueramt Root ausführen und erledigen. Es ist den Mitarbeitenden von Root ein Anliegen im engen Austausch mit der Gemeinde Dierikon zu sein, um die Fälle zeitnahe und mit höchster Qualität zu bearbeiten.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Steueramt Root.

Das Steueramt Root ist für die Dieriker Bevölkerung ab dem 1. Januar 2025 wie folgt erreichbar:

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
08.00 – 12.00/14.00 – 17.00Uhr

Mail:

steuerndierikon@gemeinde-root.ch

Homepage:

www.gemeinde-root.ch

Telefon:

041 455 56 20

Adresse:

Steueramt Root
Platz 1a
6039 Root D4

Steuervorauszahlungen 2025

Sie haben die Möglichkeit, für das Steuerjahr 2025 bereits ab Januar 2025 Vorauszahlungen zu leisten. Der Regierungsrat hat den Zinssatz neu auf 0.75% (Vorjahr 1.25%) festgesetzt. Beachten Sie, dass Vorauszahlungen nur in der Höhe der mutmasslichen Steuern 2025 möglich sind. Zu hohe Vorauszahlungen müssen aufgrund des Steuergesetzes von der Gemeinde rückerstattet werden. Die entsprechenden Einzahlungsscheine können beim Steueramt telefonisch, schriftlich oder per Internet (www.dierikon.ch, Online-Schalter) bestellt werden. Der Steuererklärung 2024, welche im Februar zugestellt wird, liegt ein Einzahlungsschein 2025 bei.

Für jedes Jahr wird ein separates Steuerkonto geführt. Bitte achten Sie deshalb darauf, dass **für das Steuerjahr 2025 wieder neue Einzahlungsscheine benötigt werden**. Auch bestehende **Daueraufträge** sind für das neue Jahr mit der **neuen Referenznummer entsprechend anzupassen**. Vielen Dank für Ihr Verständnis, Sie helfen damit, zeitraubende Umbuchungen zu vermeiden und verbessern auch die eigene Übersicht über Ihr Steuerkonto.

Positiver und negativer Ausgleichszins ab 1.1.2024 wieder über 0%

In den Jahren 2017 bis 2023 wurden keine Ausgleichszinsen vergütet bzw. erhoben (Zinssatz 0%). Im Kalenderjahr 2024 beträgt der positive sowie der negative Ausgleichszins ab 1. Januar 1.25%.

1. Positiver Ausgleichszins

Ein positiver Ausgleichszins wird auf Vorauszahlungen und zu viel bezahlten Steuern gewährt und mit der definitiven Steuerrechnung gutgeschrieben.

Bei Vorauszahlungen handelt es sich um für das Steuerjahr 2025 vor dem allgemeinen Fälligkeitstermin (31.12.2025) geleistete Beträge - diese werden ab Eingang (frühestens jedoch ab 1.1.2025) bis 31.12.2025 mit 0.75% (Vorjahr 1.25%) verzinst. Freiwillige Vorauszahlungen sind wieder attraktiv, z.B. in Form von monatlichen Ratenzahlungen an das Gemeindesteueramt.

Falls die Steuerzahlungen den Betrag der definitiven Steuerrechnung (Schlussrechnung) übersteigen, wird für die Differenz (d.h. zu viel bezahlte Steuern) ab 1.1.2025 bis zur Rückvergütung ebenfalls ein Zins von 0.75% (Vorjahr 1.25%) vergütet.

2. Negativer Ausgleichszins

Soweit der Totalbetrag gemäss definitiver Steuerrechnung für das Jahr 2024 am allgemeinen Fälligkeitstermin (31.12.2024) noch nicht bezahlt ist, wird darauf ab 1.1.2025 bis zur Ausstellung der definitiven Steuerrechnung (oder bis zur früheren Bezahlung) der negative Ausgleichszins (= 0.75% im Jahr 2025) erhoben. Es empfiehlt sich daher, anhand des voraussichtlichen steuerbaren Einkommens und Vermögens zu prüfen, ob für das Steuerjahr 2024 ein genügend hoher Betrag einbezahlt worden ist. Ein allfälliger Differenzbetrag ist zu überweisen, um die Belastung mit dem negativen Ausgleichszins zu vermeiden. Entsprechende Berechnungen können mit dem Steuerkalkulator auf der Website der Dienststelle Steuern vorgenommen werden. Bei Bedarf kann beim Gemeindesteueramt ein Einzahlungsschein bestellt werden.

3. Verzugszins

Falls die mit der definitiven Steuerrechnung in Rechnung gestellten Beträge nicht innert 30 Tagen bezahlt werden, wird ein Verzugszins von neu 4.5% für das Kalenderjahr 2025 (Vorjahr 4,75%) bis zur Begleichung des Ausstands erhoben.

Petition eingereicht

Dem Gemeinderat wurde am Donnerstag, 19. Dezember 2024 eine Petition zur Umsetzung von Massnahmen gegen den Durchgangsverkehr auf der Rigi- und Zentralstrasse sowie Schönenboden eingereicht. Konkret fordert die Petition das Verhängen eines Fahrverbotes mit dem Zusatz "Zubringerdienst gestattet" und der Umsetzung von Massnahmen zur Reduktion von negativen Einflüssen auf das lokale Gewerbe. Die Petition wurde von 253 Personen eingereicht.

Das Thema Durchgangsverkehr beschäftigt die Dieriker Bevölkerung seit mehreren Jahren. Im zweiten Anlauf hat die Gemeinde Dierikon in diesem Herbst Massnahmen zur Reduktion des Verkehrs mittels Einführung der Tempo-30 Zone auf weiten Teilen des Gemeindegebietes umgesetzt. In den Augen der Petitionäre erreichen diese Massnahmen ihr Ziel noch nicht. Die nun vorliegende Petition ist der zweite Vorstoss aus der Bevölkerung innert kürzester Zeit, welcher eine Erhöhung der Sicherheit der Dieriker Bevölkerung und Schulkinder entlang der Rigi- und Zentralstrasse zum Ziel hat. Der Gemeinderat anerkennt das Bedürfnis nach Sicherheit und Verkehrsberuhigung - war dies doch eines der Hauptanliegen mit der Erweiterung der Tempo 30-Zone.

Die Kompetenz für eine Signalisationsänderung bzw. das Aussprechen eines "Zubringerdienstes" liegt, nach erfolgter Stellungnahme durch die kantonalen Behörden, bei der Gemeinde. Der Gemeinderat wird sich im Frühjahr 2025 Gedanken zur eingegangenen Petition machen.

Wir danken allen Verkehrsteilnehmern für das rücksichtsvolle und verantwortungsbewusste Verhalten im Strassenverkehr.

Wasserrohrbruch an der Kantonsstrasse in Dierikon

In der Nacht vom Samstag auf den Sonntag, 24. November 2024 ereignete sich an der Kantonsstrasse in Dierikon, direkt an der Kreuzung ein Wasserrohrbruch. Das Leck der 200er-Leitung verursachte eine Überschwemmung und durch die Unterspülung als Folge ein grosses Loch in der Strasse. Um den Wasserausbruch zu stoppen mussten drei Schieber umgestellt werden. Die Wasserversorgung in Dierikon besteht aus Ringleitungen, was es ermöglicht, durch die richtige Lenkung des Wassers immer alle Haushalte mit Wasser zu versorgen.

Gleich am Montag in der Früh waren die Wasserversorgung, S & Bau sowie Brun & Arnold vor Ort um die nötigen Schritte für die Wiederherstellung zu besprechen.

Dank gehört den Pikett-Arbeitern, die bei Schnee und Glatteis um 03.00 Uhr nachts dafür gesorgt haben, dass innert Kürze das Wasser wieder fliesen konnte. Als Folge davon wurden in den folgenden Wochen auf einer Länge von ca. 100 Meter die Leitung ersetzt. Teils war die Durchfahrt erschwert. Inzwischen ist die Baustelle wieder aufgehoben.

Alexandra Lang, Gemeinderätin



Baubewilligung

Einwohnergemeinde Dierikon für den Neubau und die Sanierung der Schulanlage inkl. Kleinturnhalle auf Grundstück Nr. 147, Rigistrasse 14, Dierikon

Wir gratulieren



70 Jahre

Osmanovic Ibrahim,
Pilatusstrasse 1,
am 4. Januar 2025

70 Jahre

Zimmermann-Küng Judith,
Pilatusstrasse 21,
am 28. Januar 2025

Einwohnerkontrolle

Zuzüge im Dezember 2024

- **Alekseenko Johann,**
Zentralstrasse 16c,
von Deutschland
- **Bühlmann Margrith,**
Rigistrasse 8,
von Sins
- **Glanzmann Vilma,**
Spechtenstrasse 84,
von Steinhausen
- **Monteiro Stäldi Potira**
und **Joël,** Pilatusstrasse 3,
von Kriens
- **Okon Paulina,**
Schönenboden 2,
von Polen
- **Skuza Mateusz Kamil,**
Schönenboden 2,
von Hägendorf

96 Jahre

Brunner-Küttel Agnes,
Hofmatt 1, 6353 Weggis
am 21. Januar 2025

92 Jahre

Vogel-Hofstetter Lilia,
Schulstrasse 23, 6037 Root
am 2. Januar 2025

88 Jahre

Lambrigger Max,
Pilatusstrasse 11,
am 20. Januar 2025

80 Jahre

Berner Alfred,
Schönenboden 1,
am 3. Januar 2025

75 Jahre

Steiner-Bogdanovic Draginja,
Rigistrasse 3,
am 29. Januar 2025

70 Jahre

Gasser-Spühler Verena,
Pilatusstrasse 15,
am 11. Januar 2025

70 Jahre

Gnos Franz,
Zentralstrasse 10,
am 20. Januar 2025

Birnel – gut für Mensch und Natur

Winterhilfe-Birnel (Birndicksaft) wird aus ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen hergestellt und ist NATUR PUR. Birnel ist gut für die Gesundheit und die Natur und hilft Menschen in Not. Sie erhalten Birnel in folgenden Mengen und neuen Preisen ab 1. Januar 2024 auf der Gemeindekanzlei:

Dispenser	250 g	Fr.	5.50
Glas	500 g	Fr.	9.50
Glas	1 kg	Fr.	14.50



Entsorgung Christbäume

Mittwoch, 8. Januar 2025



Papiersammlung

Mittwoch, 15. Januar 2025

Häckseldienst

Mittwoch, 15. Januar 2025

Kartonsammlung

Freitag, 17. Januar 2025

Neubau Schulraum: Statusbericht Dezember 2024

Spatenstich Schule

Am 6. Januar 2025 geht es los. Ein Meilenstein für Dierikon. Die Bauarbeiten für den neuen Anbau am Schulhaus starten.

Die beiden Verantwortlichen aus dem Gemeinderat, Kilian Graf und Alexandra Lang, durften dem Schulleiter Daniel Rüttimann symbolisch ein Baustellenwarndreieck überreichen, just an dem Platz, wo das erste Loch gegraben wird.

Auch der Gesamtgemeinderat freut sich, dass es losgeht und bedankt sich bereits im Vorfeld bei allen Lehrpersonen, Kindern und Eltern sowie Anwohner für die Flexibilität, die ein solches Bauvorhaben von Allen fordert.



Das Provisorium wurde im Dezember 2024 fertiggestellt. Die Kindergärten starten am 6. Januar 2025 in diesen Räumen neben dem Gemeindehaus.

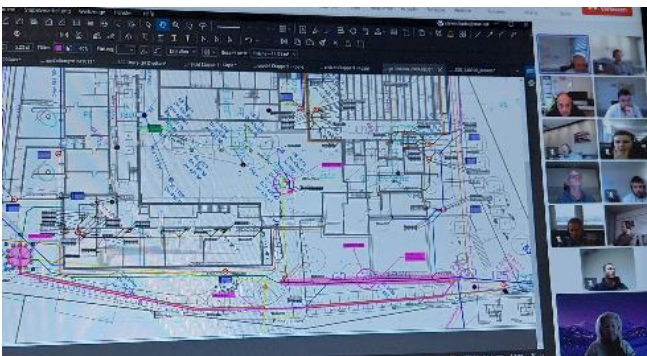


Lehrpersonen und Schulkinder haben sich vor den Weihnachtsferien schon auf die Schule in der Baustelle vorbereitet.

Im Vorfeld wurden bereits erste Baumaschinen bereitgestellt und das Gelände wurde planiert und eingezäunt. Viele Begehungen und Onlinemeetings mit den unterschiedlichsten Auftragnehmern haben bereits stattgefunden und etliche Pläne dienen als Leitfaden für all die Arbeiten, die hier ineinanderfliessen. Diverse Aufträge konnten bereits im Dezember vergeben werden. Der Strom wurde auch bereits verlegt. Wo immer möglich, wird die Wertschöpfung in der Region oder im Kanton gehalten.

In den nächsten zwei Jahren werden einige Unternehmer in Dierikon ein und aus gehen. Es gibt Einiges zu tun, also packen wir es an. Wir freuen uns.

Alexandra Lang und Kilian Graf



Das Team der Baukommission Schulhaus wappnet sich für die vielen Ausstermine. Von nun an wird produziert, was in so viel Planungsarbeit erarbeitet wurde. Kilian Graf und Alexandra Lang sind froh und dankbar über die sehr gute Zusammenarbeit in der Baukommission. Das Kernteam des Schulhausprojektes besteht aus Kilian Graf und Alexandra Lang als Bauherrenvertreter. Die Interessen der Gemeinde werden von Martin Reinhard der Firma Landis Bauingenieure + Planer vertreten, der uns hervorragend unterstützt. Von der ERNE Holzbau AG wird das Projekt durch Christian Thomas Projektleiter und seinen Kollegen Steven Hasler und Calogero Ragusa gemanagt. Die Architektin Karin Marty ist in Dierikon geboren und wohnt in Root. Sie vertritt die Hornberger Architekten AG, und ist für die Architektonische Umsetzung zuständig.



Tarife 2025

Wasserversorgung	2024	2025
Mengengebühr	0.90 Fr./m3	0.90 Fr/m3
Grundgebühr (Grundstückfläche gewichtet mit Tarifzone)	0.11 Fr./gm2	0.11 Fr/m2
Anschlussgebühr (Grundstückfläche gewichtet mit Tarifzone)	12.75Fr./gm2	12.75 Fr/m2
Gesamtwasserhärte = frz. H° ca. 16.3		

Abwasser	2024	2025
Mengengebühr, exkl. MWSt	1.00 Fr./m3	1.15 Fr/m3
Grundgebühr (Grundstückfläche gewichtet mit Tarifzone)	0.05 Fr./m2	0.05 Fr/m2
Anschlussgebühr (Grundstückfläche gewichtet mit Tarifzone)	10.10 Fr./gm2	12.00 Fr/gm2
Gesamtwasserhärte = frz. H° ca. 16.3		

Abfallbeseitigung

Als Verbandsgemeinde der REAL sind wir für Abwasser und Abfallentsorgung gut aufgestellt. Dank einer erfolgreichen Renergia können die Preise auf Vorjahresniveau gehalten werden.

1 Hauskehricht

1.1 Offizielle Kehrriechtsäcke der Region (inkl. MWSt)

17 Liter		Fr. 0.90
35 Liter		Fr. 1.70
60 Liter		Fr. 2.60
110 Liter		Fr. 4.00

1.2 Gebührenmarken für Sperrgut, pro Marke (inkl. MWSt)

Kantenlänge max. 1.00 m oder Gewicht max. 5 kg	=	Fr. 1.90
Kantenlänge max. 1.50 m oder Gewicht max. 15 kg	=	1 Marke
Kantenlänge max. 2.00 m oder Gewicht max. 25 kg	=	3 Marken
		5 Marken

1.3 Gewichtsgebühr (Preis pro Kilogramm inkl. MWSt)

Andockgebühr / Leerungsgebühr für Container (Franken pro Leerung, inklusive MWSt)		Fr. 0.30
Container 140 - 370 Liter, pro Leerung		Fr. 1.00
Container 600 - 800 Liter, pro Leerung		Fr. 2.00

2. Kompostierbare Abfälle

2.1 Häckseldienst in Grundgebühr enthalten

3. Grundgebühr (Preis pro Jahr inkl. MWSt)

3.1 pro Wohnung		Fr. 70.00
3.2 pro Betrieb:		
• Bis 5 Arbeitsplätze		1 Einheit à Fr. 70.00
• 6 bis 10 Arbeitsplätze		2 Einheiten à Fr. 70.00
• 11 bis 20 Arbeitsplätze		3 Einheiten à Fr. 70.00
• Ab 21 Arbeitsplätzen		4 Einheiten à Fr. 70.00

3.3 Inkasso

Die Grundgebühr wird in der Regel einmal, in der Mitte des laufenden Kalenderjahres, in Rechnung gestellt.

Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2024: Das ändert sich im Kanton Luzern



Der diesjährige Fahrplanwechsel bringt zahlreiche Verbesserungen im öffentlichen Verkehr im Kanton

Die Fahrgäste profitieren von neuen Verbindungen, dichter getakteten Linien und erweitertem Streckennetz. Zusätzlich sorgen neue moderne Züge für mehr Komfort. Mit diesen Massnahmen stärkt der Verkehrsverbund Luzern (VVL) die Mobilität in der Region, verbessert die Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen, Wohngebieten und Freizeitzielen – und macht den ÖV noch attraktiver.

Mit dem bevorstehenden Fahrplanwechsel am Sonntag, 15. Dezember 2024, stehen beim öffentlichen Verkehr im Kanton Luzern zahlreiche Verbesserungen an. So dürfen sich unter anderem die Fahrgäste in der Stadt und Agglomeration, den Seegemeinden und im Rontal freuen. Eine wichtige Neuerung ist die Verlängerung der Linie 23 bis Rotkreuz und Hünenberg Bösch. Damit sind die Arbeitsplatzgebiete rund um Rotkreuz direkt aus dem Rontal erreichbar. Auch die S1 bietet im neuen Fahrplanjahr zusätzliche Verbindungen zwischen Ebikon, Rotkreuz und Zug und verbessert damit die Mobilität in der Region Luzern Ost. Meggen profitiert von häufigeren Verbindungen auf der Linie 24 und der Verlängerung der Linie 622 von Merlischachen bis Meggen. Die Linie 653 wird bis Weggis Seilbahn verlängert. Mit zehn Kurspaaren an den Wochentagen erhalten Berufspendelnde und Freizeitgäste ein attraktiveres ÖV-Angebot von Rotkreuz nach Weggis. In der Stadt und Agglomeration wird auf mehreren Linien die Kapazität ausgebaut: Auf der S41 zwischen Horw und Luzern, auf der Linie 1 zwischen Kriens Busschleife und Bahnhof Luzern

(nur vormittags), auf der Linie 51 zwischen Rain-Rothenburg und Luzern sowie auf den Linien 8 und 73 für den Schülerverkehr. Die Linien 50/52 und 51 verkehren neu auch sonntags im Halbstundentakt zwischen Luzern und Beromünster resp. Emmenbrücke Kapf und Rain. Ab Frühsommer 2025 verbindet eine neue Buslinie über das Ränggloch die Regionen Malters und Kriens.

Mehr Komfort und bessere Erreichbarkeit für Luzern West

Zwischen Huttwil und Willisau verkehren die Züge der S6 und S7 neu tagsüber durchgehend im Halbstundentakt. Reisende können sich zudem auf neue, komfortablere Züge auf diesen Linien sowie dem RE7 freuen. Im Busnetz liegt der Schwerpunkt auf dem Freizeitverkehr. Die Linie 241 von Schüpfheim nach Sörenberg wird auch in den Sommer- und Herbstmonaten im Halbstundentakt in die touristische Lastrichtung ausgebaut. Das Konzept hat sich bereits in den Wintermonaten bewährt. Für Wandergäste bietet die Linie 232 von Langis nach Entlebuch eine zusätzliche Verbindung für späte Rückfahrten. Das Sonntagsangebot im Raum Willisau wird ebenfalls verbessert: Die Linien 63 und 271 verkehren neu im Halbstundentakt.

Ausbau in den Regionen Sursee-Mittelland und Seetal

Die Region Sursee erhält im Bahnverkehr zusätzliche Frühverbindungen auf der S1 und dem RE24. Im Busverkehr werden unter anderem auf der Linie 62 mehr Fahrzeuge eingesetzt und zusätzliche Kurse angeboten, was die Pünktlichkeit verbessert, neue Bahnanschlüsse auf den RE24 ermöglicht und mehr Platz für Rei-

sende im Rollstuhl Richtung Paraplegiker-Zentrum Nottwil schafft. Die Erschliessung des ParaplegikerZentrums verbessert sich weiter durch die Taktverdichtung der Linie 65 am Wochenende. Die Linie 399 Sursee-Beinwil am See-Rickenbach verkehrt werktags früher und neu auch sonntags. Auch das Seetal profitiert von attraktiveren Zug- und Busverbindungen: Zusätzliche Doppeltraktionen auf der S9 und ein abendlicher Halbstundentakt zwischen Beinwil und Lenzburg verbessern das ÖV-Angebot. Um dem starken Verkehrsaufkommen im Seetal gerecht zu werden, werden die Taktlücken beim TransSeetalExpress geschlossen und die Betriebszeiten am Abend verlängert. Frühverbindungen auf der Linie 88 verbessern die Anbindung von und nach Sempach. Die Erschliessung rund um Hitzkirch und Aesch wird durch die Umstrukturierung der Linien 106 und 107 verbessert und am Wochenende deutlich ausgebaut.

Verbesserungen im Nachtnetz

Auch für Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer verbessert sich das ÖV-Angebot. Ein besonderes Highlight ist die Verlängerung der beliebten Nachtlinie SN1 nach Olten. Sie ermöglicht in Olten Anschluss auf die neuen Nachtzüge Richtung Zürich. Für die Nachtbusse, vor allem in der Region Sursee, entstehen damit neue Anschlussmöglichkeiten und leichte Anpassungen beim Liniennetz und bei den Abfahrtszeiten. Der Nachtbus N3 wird bis nach Arth Goldau verlängert und ermöglicht mit dem Nachtnetz im Kanton Schwyz attraktive Umsteigemöglichkeiten nach Brunnen und Zug.

**Verkehrsverbund
Luzern**

Neubau Schulanlage Hagenmatt in Root

Information zur Baustellenerschliessung und Fussgängerführung zu den Schulhäusern

Auf dem Schulareal Dorf wird ein Neubau inklusive Umgebungsarbeiten ab den Weihnachtsferien 2024 bis im Sommer 2027 entstehen. Bereits ab dem 16. Dezember 2024 werden im Bereich der Schulhauszufahrt von der Schulstrasse, diverse Vorbereitungsarbeiten getätigt und dabei auch die Wegführung über die Schulstrasse installiert (siehe Grafik). Durch die Bauarbeiten werden diverse Zugänge zu den einzelnen Schulhäusern teilweise blockiert. Diese Zugänge werden durch neue, temporäre Zugänge umgeleitet. Ab **16. Dezember 2024** bis zur Eröffnung im Sommer 2027 stehen daher folgende Anlagen und Zugänge **nicht mehr zur Verfügung**:

- Parkplatz und Veloständer bei der Turnhalle Widmermatte
- unterer Rasenplatz (Standort neue Schulanlage)
- oberer Rasenplatz (Baubaracken und Parkplatz für Baustellenfahrzeuge)
- Zufahrt auf den Pausenplatz Widmermatte
- Direkter Fussweg von den Turnhallen Widmermatte zum Allwetterplatz und Beachvolley

Die Ersatz-Veloständer werden vor dem Schulhaus Röseligarten und auf dem jetzigen Abstellplatz des Schulbusses platziert.

Mit dem Baubeginn wird auch der Baustellenverkehr nicht zu verhindern sein. Lagerplätze oder Handwerkerparkplätze in der Umgebung des Neubaus erschweren die Verkehrssituation zusätzlich. Umso wichtiger ist es, das Verkehrsaufkommen an der Schulstrasse möglichst klein zu halten. Nebst den Schulkindern werden deshalb auch Sie liebe Eltern und Erziehungsberechtigten gebeten, einen wichtigen Beitrag rund um die Verkehrssicherheit auf der Schulstrasse zu leisten in dem sie möglichst auf das Bringen und Holen der Kinder verzichten.

Wichtig ist es, die Schülerinnen und Schüler auf die neue, nicht alltägliche Situation auf dem Schulweg rund ums Schulareal eingehend vorzubereiten. Sicherheitsmitarbeitende der Baufirma und Remo Buck (Verkehrsinstruktor Luzerner Polizei) unterstützen uns in der ersten Zeit der Bauphase. Sobald die definitive Baustelleninstallation (Röseligarten - St.Martin) steht, wird die sichere Überquerung der Schulstrasse aktiv durch die Lehrpersonen geübt.

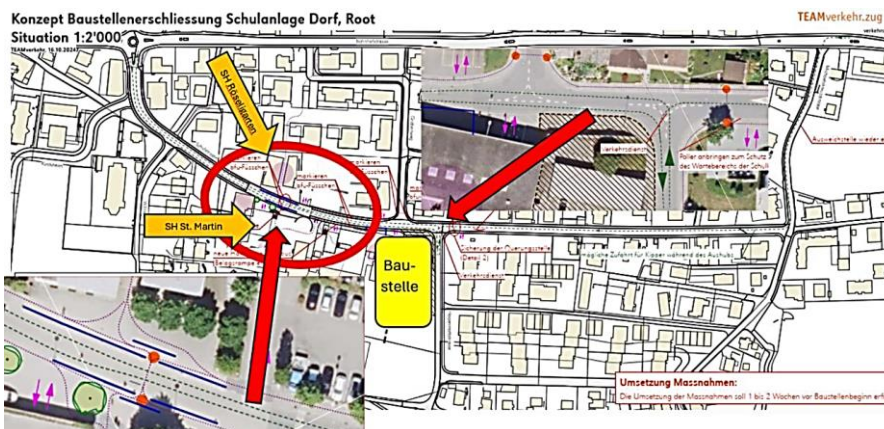
Die Verkehrssicherheit wird stetig überprüft und gegebenenfalls mit entsprechenden Massnahmen ergänzt. Das Parkplatzangebot ist während der Bauzeit stark eingeschränkt. Bitte reisen sie mit dem Fahrrad oder zu Fuss an.

Alle Projektbeteiligten sind bestrebt, die Lärm- und Staubemissionen so gering wie möglich zu halten. Bereits im Voraus besten Dank für Ihr Verständnis.

Das grösste Bauprojekt in der Geschichte der Gemeinde Root stellt eine grosse Herausforderung für alle Beteiligten dar und führt während der Bauzeit zu einigen Einschränkungen. Während der Bauphase müssen wir etwas enger zusammenrücken und mit kreativen Lösungen sowie gegenseitiger Rücksichtnahme die Zeit so gut als möglich überbrücken. Als Belohnung dürfen wir uns auf eine schöne neue Anlage freuen.

Michael Lütolf,
Leiter Bildung (Rektor)

 **Schule Root**



Adventsfeier der Senioren 2024



Am 10. Dezember 2024 versammelten sich 43 gutgelaunte Senioren zur diesjährigen Adventsfeier im Gemeindehaus.

Nachdem Fini Seeholzer und Ursi Odermatt im letzten Jahr ihren Rücktritt bekannt gaben, stellte sich die Frage, wer zukünftig die Organisation übernehmen würde. Eines war allerdings klar: Der Anlass soll auch zukünftig stattfinden. Verschiedene Lager machten sich Gedanken und in Gemeinschaftsproduktion wurde die Feier auf die Beine gestellt.

Judith Bär von der Pfarrei Root danken wir für den ansprechenden Flyer und die Vorstellung ihrer Arbeit und des Besuchsdienst-Angebots für Senioren. Ein ganz besonderer Dank aber gilt Rita Lorenz sowie Heidi und Ruedi Gilli für ihre Vorbereitung und die Gestaltung des Programms.

Nach der Einstimmung mit weihnachtlichen Klängen bei festlicher Dekoration, Kerzenschein und einer aussergewöhnlichen Weihnachtsgeschichte, war Zeit für einen Schwatz bei Kaffee und Guetzli.

Das anschliessende Lotto weckte das Spielfieber bei so manchem Teilnehmer und die Preise fanden schnell ihre Abnehmer. Zum Abschluss wurden Wienerli mit selbstgemachtem Häröpfelsalat serviert, Nachschlag inklusive! Danke allen Mitwirkenden für den gelungenen Anlass.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

Monika Bächler, Sozialvorsteherin



Advents-Eltern-Kaffee



elternmitwirkung dierikon

Dieses Jahr fand das Adventssingen ausnahmsweise nicht am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien statt. Der Grund dafür waren Umzugsarbeiten im Schulhaus. Stattdessen versammelten sich bereits am Mittwochmorgen, dem 18. Dezember, die Schul- und Kindergartenkinder mit ihren Eltern auf dem Schulhausareal. Die Vorfreude war spürbar: Die Kinder waren teils aufgeregt, teils ungeduldig, aber voller Eifer bei der Sache. Es war wunderschön zu sehen, wie viele Eltern sich die Zeit nahmen, um in der Turnhalle den

stimmungsvollen Auftritten ihrer Kinder zuzuhören. Nach den gelungenen Darbietungen überraschte die Elternmitwirkung alle Kinder mit einem süssen Highlight: Jedem Kind wurde ein Stück Lebkuchen angeboten. Diese rund 13 Lebkuchen wurden von engagierten Eltern mit viel Liebe gebacken. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass dies möglich wurde! Im Anschluss konnten die Eltern beim Adventskaffee den Morgen gemütlich ausklingen lassen. Geduld war beim Anstehen für den Kaffee gefragt,

doch die Wartezeit wurde mit leckeren Weihnachtsbackwaren, Glühwein, Punsch und vielen guten Gesprächen belohnt.

Wir hoffen, dass dieser Anlass nicht nur eine kleine Auszeit im hektischen Alltag war, sondern auch Raum für nette Begegnungen und den Austausch untereinander geschaffen hat. Vielen Dank für eure Unterstützung und eure Zeit – wir freuen uns schon auf viele weitere großartige Anlässe mit euch allen!

Elternmitwirkung Dierikon

Erfahrene Fachkräfte unterstützen Menschen im AHV-Alter beim Ausfüllen der Steuererklärung



Das Ausfüllen der Steuererklärung ist für viele Seniorinnen und Senioren nicht einfach. Der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern bietet unkomplizierte und günstige Hilfestellung an.

Erfahrene Fachpersonen mit Spezialkenntnissen rund um Altersfragen stellen sicher, dass die Steuererklärung korrekt erstellt und alle Abzüge berücksichtigt sind. Sämtliche Unterlagen werden für den Versand ans Steueramt bereitgestellt oder auf Wunsch direkt elektronisch eingereicht.

Zu Jahresbeginn stapelt sich oft die Post. Folgende Unterlagen für die Steuererklärung sollten Sie direkt sammeln – das spart später Zeit und Aufwand.

- Bei Wohneigentum: Belege zu Hypotheken, Schuldzinsen, Unterhalt, Betriebs- und Verwaltungskosten

Weitere Informationen rund um den Steuerklärungsdienst von Pro Senectute gibt es unter; www.lu.prosenectute.ch/Steuerklärungsdienst.

Adressen zum Einreichen der Steuerunterlagen:

Pro Senectute Kanton Luzern
Steuerklärungsdienst,
Maihofstrasse 76, 6006 Luzern
Tel. 041 319 22 88,
luzern@lu.prosenectute.ch

Freiwillig tätig sein – Bleiben Sie aktiv für sich und Andere

Immer mehr Menschen brauchen Hilfe bei der Erledigung ihrer administrativen Arbeiten. Möchten Sie Ihre berufliche und kaufmännische Erfahrung sinnvoll einsetzen und sich nach der Berufsphase freiwillig engagieren? Mit Ihrer Fachkompetenz helfen Sie älteren Menschen, den komplexen Alltag besser zu bewältigen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

andrea.ramseier@lu.prosenectute.ch, Tel. 041 226 19 73



Die wichtigsten Dokumente sind:

- Steuererklärung 2023 und letzte definitive Veranlagung (als Vorlage)
- Steuerklärungsformular 2024 (vom Steueramt)
- Rentenbescheinigungen 2024 von AHV, Pensionskasse, Suva, ausländischen Renten
- Bankbelege per 31. Dezember 2024
- Steuerbescheinigung der Krankenkasse
- Pflegekosten wie Spitex, Alters- und Pflegeheime
- Zahnarztrechnungen
- Rechnungen von Brillen, Kontaktlinsen, Hörgeräten, Prothesen
- Spendenbescheinigungen

Weitere Dienstleistungen rund um die Finanzen

Der Treuhanddienst von Pro Senectute Kanton Luzern erledigt für Menschen im AHV-Alter die gesamten administrativen Arbeiten: Zahlungsverkehr, Rückerstattungsanträge an Krankenkassen, Korrespondenz mit Ämtern und Versicherungen, Steuererklärung und vieles mehr - auf Wunsch auch zu Hause. Telefon 041 226 19 70.



Agenda

MI	08.01.	Frauenforum Pfarrei Root	Wandervögel 60 plus, Treffpunkt 12.40 Uhr, Bahnhof Gisikon-Root. Wir fahren mit dem Bus Nr. 22 um 12.55 Uhr Richtung Perlen bis Reussbrücke, Ankunft 13.05 Uhr. Von dort wandern wir bis nach Inwil. Billette lösen bis Reussbrücke retour (Zone 28). Auskunft: Hilda Graf, Tel. 041 450 33 78
DO	16.01.	Frauenforum Pfarrei Root	Jassen 60 plus, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Pfarreiheim Root. Kontaktperson: Sibylle Heer Fries, Tel. 079 465 20 55, shf.frauenforum@bluewin.ch
MI	29.01.	Gemeinde Dierikon	Öffentliche Steigerung Grosshirselen, 14.00 Uhr, Turnhalle Dierikon

Senioren Aktiv / Jassen: jeweils am Montag 13.30 – 17.00 Uhr grosser Vereinsraum im Gemeindehaus Dierikon, **Anmeldung bei:** Rita Lorenz, Tel. 079 276 53 42

Pfarrei Root: Gottesdienstzeiten in Dierikon

Ab dem neuen Jahr 2025 wird der Samstagabend Gottesdienst in Dierikon um 18.30 Uhr nicht mehr angeboten. Damit reagieren wir auf die dauerhaft tiefen Besucher*innenzahlen. In den letzten Monaten hatten wir oft nur noch 9 bis maximal 15 Personen, die diesen Gottesdienst besuchten. Auch der Austausch vom Februar 2024 hat an den niedrigen Besucher*innenzahlen nichts geändert.

Wenn man bedenkt, welche Organisation es für einen solchen Gottesdienst braucht (Seelsorger*in, Sakristan*in, Lektor*in, Musiker*in, Ministranten), dann lässt sich dieser Aufwand gegenüber den Besucher*innenzahlen nicht mehr rechtfertigen. Es kommt hinzu, dass fast zur gleichen Zeit in Ebikon innerhalb unseres Pastoralraums ein Vorabendgottesdienst angeboten wird. Dieser lässt sich auch aus Dierikon relativ gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichen.

Auch wenn der Gottesdienst am Samstagabend gestrichen wird, werden die besonderen Gottesdienste in Dierikon weiterhin angeboten. Dazu gehören Ostern und Weihnachten, die Chilbi und das Titularfest sowie dann und wann auch mal ein Familien- und Jugendgottesdienst.

Auch den Gottesdienst am Mittwochmorgen werden wir weiterhin anbieten.

Exklusives Angebot für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dierikon

Wir schenken Ihnen einmalige Erlebnisse und Abwechslung vom Alltag. Die Gemeinde Dierikon stellt ihren Einwohnerinnen und Einwohnern **pro Tag zwei Gratis-Eintrittskarten** für das Verkehrshaus der Schweiz in Luzern zur Verfügung.



Tintenklecks

Aus der Schule

Juhui, so viel Schnee

Die Freude am Schnee war bei den grossen und kleinen Kindern gut zu spüren. Mit vollem Körpereinsatz und viel Fleiss entstanden zwei riesige Schneemänner. Die 5./6. Klässler aus Dierikon durften den Schnee wieder einmal hautnah erleben.

Jan Gügler,
Klassenlehrperson 5./6. Klasse A

Hier die zwei Ergebnisse nach einem Nachmittag im Schnee:



Besuch von Felicitas Horstschäfer

Am 25. November 2024 hatte die 5./6. Klasse das grosse Vergnügen, die Autorin und Illustratorin Felicitas Horstschäfer aus Berlin willkommen zu heissen. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Gelegenheit, einen Einblick in die Arbeit einer erfolgreichen Buchkünstlerin zu bekommen.

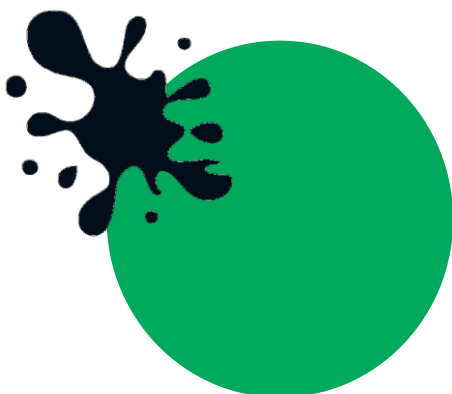
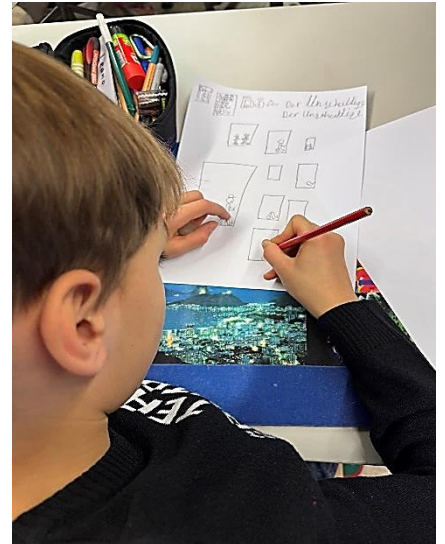
Felicitas Horstschäfer erklärte, wie die Illustrationen zu ihren Geschichten und die Covers zu Büchern anderer Autorinnen und Autoren entstehen. Besonders spannend war, welche unterschiedlichsten Gedanken und Facetten zu einem erfolgreichen und spannenden Layout führen.

In einem interaktiven Workshop durften die Kinder schliesslich selbst kreativ werden. Unter Anleitung von Felicitas Horstschäfer gestalteten sie kleine Illustrationen zu einer eigenen Geschichte. Dabei standen Fantasie und Freude am Zeichnen im Vordergrund.

Der Besuch hinterliess einen bleibenden Eindruck und inspirierte viele, sich selbst stärker mit dem Zeichnen und Erzählen von Geschichten zu beschäftigen.

Wir danken Felicitas Horstschäfer herzlich für diesen besonderen und kreativen Nachmittag.

Livio Lustenberger,
Klassenlehrperson 5./6. Klasse B



Abenteuer im Hasliwald: Kindergartenkinder treffen den Samichlaus

Am Montagmorgen, 2. Dezember 2024 machten sich die Kinder der Kindergärten 1 und 2 auf den Weg in den Hasliwald – auf der Suche nach dem Samichlaus. Die Aufregung war gross, denn wer weiss, ob sie ihn finden würden?

Im winterlichen Wald wurden die Kinder schliesslich belohnt: Nicht nur der Samichlaus erschien, sondern auch Schmutzli, seine treue Dienerin, und Knecht Ruprecht begleiteten ihn. Mit funkelnden Augen trugen die Kinder ein Gedicht vor, das sie extra für diesen besonderen Moment geübt hatten. Der Samichlaus war sichtlich erstaunt und lobte die grosse Kinder-schar.

Zum Abschluss sangen die Kinder das fröhliche “Jingle Bells”, dass die winterliche Stimmung perfekt abrundete. Danach durften die Kinder sich an den feinen Leckereien des Samichlaus – Nüssen und Mandarinen – stärken.

Zurück in den Kindergärten erwartete die Kinder noch eine weitere Freude: ihre selbstgemachten Samichlaus-Säckli die auch gefüllt waren. Stolz nahmen sie diese nach Hause.

Ein herzlicher Dank geht an den Samichlaus und sein Team für diesen unvergesslichen Morgen im Hasliwald!

Melanie Kernahan,
Kindergarten 1 und 2



Aus den Tagesstrukturen

Ein gelungenes Adventsfest mit Eltern und Kindern der TAS

Am 4. Dezember 2024 feierten wir gemeinsam mit den Eltern und Kindern der TAS ein schönes Adventsfest.

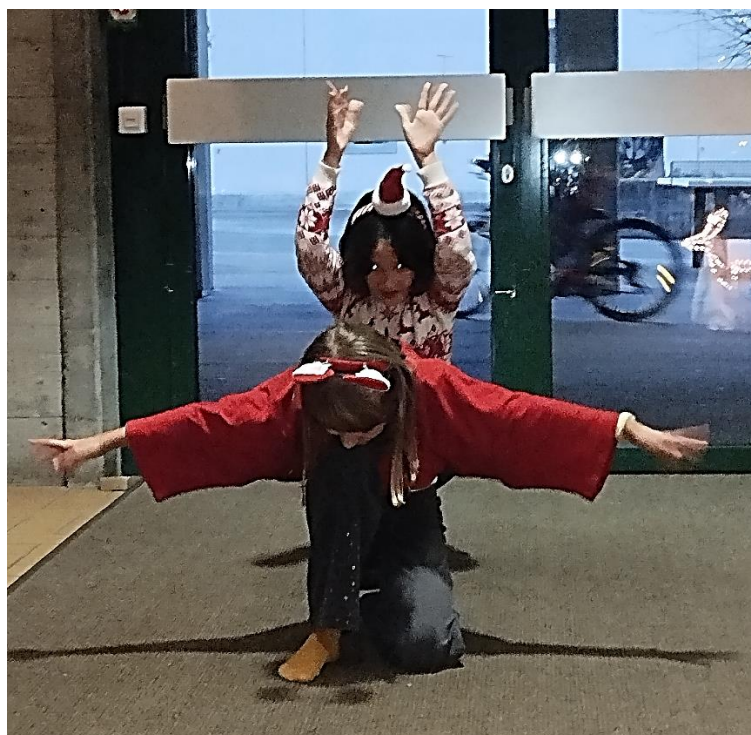
Wochen vorher hatten die Kinder Plätzchen gebacken, gebastelt und für das Fest eigenständig für kleine Aufführungen geprobt.

Bilder sagen mehr als Worte. An den glücklichen Gesichtern aller Beteiligten entnimmt man, dass einer „Wiederholung“ nichts im Wege steht.

Wir danken allen Eltern für die Teilnahme, das ist für uns sehr wert-schätzend und motivierend.

Wir danken allen Kindern, die das Fest zu einem schönen und freudigen Ereignis gemacht haben.

Rosalva Himmighofen,
Leitung Tagesstrukturen



Bau-, Umwelt und Wirtschaftsdepartement

Aktuelle Gebäudeenergiedaten, welche im Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) erfasst sind, bilden die Grundvoraussetzung für kommunale Energieplanungen sowie das kantonale und kommunale CO₂-Monitoring. Diese Daten sind oftmals noch veraltet, was zu falschen Entscheidungsgrundlagen führt. Im kantonalen Projekt «GWR-Verbesserung» wurden die GWR-Daten jeder Gemeinde mit Sekundärdaten aktualisiert. Für viele Gebäude sind jedoch keine kantonalen Daten vorhanden, weshalb wir auf Ihre Hilfe angewiesen sind. Wir bitten Sie, Ihr Gebäude bis Ende Januar 2025 zu kontrollieren und falsche Einträge zu melden, danke.

Ist bei Ihrem Gebäude **das richtige Heizsystem** im GWR eingetragen? Helfen Sie mit, indem Sie **Ihr Gebäude prüfen**.

Zeitaufwand: 5 Minuten

1. Besuchen Sie die Webkarte <https://map.geo.lu.ch/gebaeudeenergie/heizungen> oder Scannen Sie den QR-Code.
2. Klicken Sie auf Ihr Gebäude und prüfen Sie die Angaben von Heizung und Warmwasser.
3. Melden Sie falsche Einträge über das Meldeformular.

Ihre Angaben werden von der Gemeinde geprüft und im GWR aktualisiert.



Supporthotline: 041 790 80 63

(Wochentags von 9:00-12:00 und 13:30-16:30)

Zusatzinformationen:

Kanton Luzern:

- Förderprogramm: www.uwe.lu.ch/themen/energie/Foerderprogramme
- Energieberatung: www.uwe.lu.ch/themen/energie/energieberatung

Allgemein:

- Information und Beratung: www.erneuerbarheizen.ch
- Allgemeine Energiefragen: 0848 444 444, EnergieSchweiz
- Alle Förderprogramme: www.energiefranken.ch